

Vorlage Nr.: 2021/071

Beschlussvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Bericht	Sitzung am	TOP
Kreistag	Herr Dr. Schröder	17.05.2021	29

Errichtung eines neuen Bildungsgangs am Paul-Spiegel-Berufskolleg Dorsten

Beschlussvorschlag: Zum 01.08.2021 wird am Paul-Spiegel-Berufskolleg in Dorsten die einjährige Berufsfachschule im Fachbereich Ernährung- und Versorgungsmanagement nach der Ausbildungs-Prüfungs-Ordnung der Berufskollegs (APO-BK Anlage B, § 2, Absatz 1) errichtet.

Darstellung des Sachverhaltes:

Derzeit bietet das Paul-Spiegel-Berufskolleg in Dorsten den zweijährigen Bildungsgang „Staatlich geprüfte/r Assistent*in für Ernährung und Versorgungsmanagement“ an.

Seit geraumer Zeit gibt es in diesem Bildungsgang rückläufige Anmeldezahlen. Die mangelnde Frequentierung ist zum Teil darauf zurückzuführen, dass die Chancen auf dem Arbeitsmarkt einen adäquaten Beruf nach der Ausbildung zu finden, gering sind. Hinzu kommt, dass diese Schülerinnen und Schüler, die die allgemeinbildenden Schulen mit dem Hauptschulabschluss nach Klasse 9 verlassen, häufig über eine gering ausgeprägte Lernbereitschaft verfügen und aufgrund ihres Sozialverhaltens und ihrer fehlenden Zuverlässigkeit oftmals noch nicht ausbildungsfähig sind.

Dieser Schülergruppe soll eine Perspektive zur Weiterqualifikation und die Vermittlung beruflicher Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten ermöglicht werden, die ihnen den beruflichen Einstieg erleichtern. Hierzu ist der neue Bildungsgang, die einjährige Berufsfachschule Ernährung- und Versorgungsmanagement, besonders geeignet, weil lebensnahe Grundfähigkeiten vermittelt sowie berufliche Perspektiven eröffnet werden und aufgrund der Einjährigkeit für die Schülerinnen und Schüler zeitlich überschaubar bleibt.



Klimpel
Landrat



Butz
Kreisdirektor

Durch einen guten Hauptschulabschluss nach Klasse 10 oder die erreichte Fachoberschulreife (FOR) können sich die Schülerinnen und Schüler auf dem Arbeitsmarkt breiter aufstellen und ihre individuellen beruflichen Wünsche besser erreichen. Darüber hinaus bietet das Paul-Spiegel-Berufskolleg im Bereich Ernährungs- und Versorgungsmanagement unterschiedliche Bildungsoptionen, Abschlüsse und Qualifikationen auf verschiedenen Qualifikationsebenen an, die diese Schülerinnen und Schüler nach Abschluss der einjährigen Berufsfachschule besuchen könnten.

Folgende Anschlussmöglichkeiten sind möglich:

- Ausbildungsvorbereitung Ernährungs- und Versorgungsmanagement (APO-BK, Anlage A 2.2)
- Zweijährige, vollzeitschulische Ausbildung zum /zur Hauswirtschaftler*in
- Fachschule „Staatlich geprüfte Wirtschaftler/ Wirtschaftlerin für Ernährungs- und Versorgungsmanagement“

Die Praxisunterweisung erfolgt durch Kolleginnen und Kollegen mit großer beruflicher Erfahrung im Berufsfeld Ernährung und Versorgung. Die räumliche Ausstattung der Schule mit geeigneten Küchen und Hauswirtschaftsräumen ist vorhanden. Die langjährige Erfahrung der Kolleginnen und Kollegen in diesem Fachbereich und die damit verbundenen Beziehungen zu einschlägigen Wirtschaftsbetrieben, erhöhen die Chancen der Schüler*innen.

Bei der einjährigen Berufsfachschule im Fachbereich Ernährungs- und Versorgungsmanagement handelt es sich um ein Angebot für schulpflichtige Schülerinnen und Schüler.

Es entstehen die üblichen Kosten im Rahmen der budgetierten Haushaltsmittel hinsichtlich des Sachaufwandes, der Schülerfahrtkosten, der gesetzlichen Schülerunfallversicherung und der Lernmittelfreiheit.

Ab Sommer dieses Jahres wird dieser Bildungsgang auch am Hans-Böckler-Berufskolleg in Marl angeboten. Eine mögliche Konkurrenz wird aber dennoch nicht gesehen, da das Hans-Böckler-Berufskolleg seinen zweijährigen Bildungsgang Staatlich geprüfte/r Assistent*in auslaufen lässt.

Der Errichtungsbeschluss des Kreistages gilt vorbehaltlich der Genehmigung durch die obere Schulaufsicht bei der Bezirksregierung

Relevanz für den Klimaschutz:

☒ Keine unmittelbaren Auswirkungen	☐ Positive Auswirkungen (Begründung erforderlich)	☐ Negative Auswirkungen (Begründung erforderlich)
Begründung:		